

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 49

Artikel: Aus einem Schulaufsatz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484622>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gegen Nervenschwäche u. Hautleiden

sind

MARPHALIN

MARPHALIN-

Tabletten 4

das wirksame Heilmittel!

Seit Jahren bewährt.

Ferner MARPHALIN

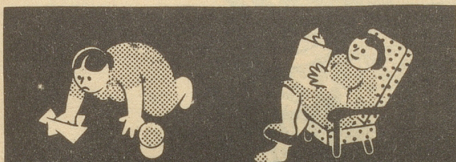
Nr. 1 Für die Verdauungsorgane
Nr. 2 Gegen Nieren- u. Blasenleiden
Nr. 3 Für die Atmungsorgane

Erhältlich in den Apotheken

A Alleinige Hersteller:

MARPHA

Aktiengesellschaft für pharmazeutische Präparate
St. Gallen



anstatt sich abmühen... den Nebelspalter lesen!

Der **SIX MADUN**-Blocher

wird es Ihnen ermöglichen.

SIX MADUN Sissach



Der weinrote «Gesichtserker» erspart
in der Nacht die

«**Laterne**»

Wer's gern nett und heimelig hat, geht
in der romantischen Altstadt Zürichs in
den Tea-Room mit Bar «Laterne»,
Spiegelgasse 12. Spezialität in Frappés.
Hans Ernst und Walter Hauff.



Wenn hier oder beim Haarwirbel

das Haar sich lichtet, dann
ist's höchste Zeit, mit **BIRKEN-
BLUT** weiteren Haarschwund
gründlich abzuheilen! Es hilft,
wo alles andere versagt.
Tausende freiwillige Anerken-
nungen. In Apotheken, Dro-
gerien, Coiffeur-Geschäften.
Verlangen Sie Birkenblut.

Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido.
Birkenblut-Shampoo, das Beste für die
Haarpflege
Birkenblut-Brillantine, für haltbare Frisur

Zwei Anekdoten über General Wille

1914—18 war auch ein Kompagnie-
Führer eingerückt, der lange Zeit im
Auslande gelebt hatte und daher mit
den militärischen Vorgängen und Per-
sonalverhältnissen in seinem Heimat-
lande nicht sehr vertraut war. Schon in
den ersten Augusttagen 1914 machte
er mit dem General Bekanntschaft, auf
den er sofort zurief, um ihm, ohne vom
Pferde zu steigen, unter der ständigen
Anrede «Herr Oberst» über den Zweck
des Daseins seiner Kompagnie Rap-
port zu erstatten.

«Schön, das ist ja alles in Ordnung»,
sagte der General, nachdem er den
Hauptmann fertig angehört hatte, «aber
nicht wahr: wenn Sie je wieder einmal
Gelegenheit haben sollten, mit Ihrem
General zu sprechen, dann steigen Sie,
bitte, vom Rosse runter.» Sprach's, strei-
chelte wohlwollend das Pferd des ver-
blüfften Hauptmanns und fuhr dann mit
dem Auto davon.

Auf einer Inspektionsreise trifft Ge-
neral Wille mit einigen seiner Offiziere
auf eine Gruppe Soldaten, die eben im
Begriffe sind, eine mächtige Latrine zu
bauen. Ein Wachtmeister erstattet dem
General Meldung. Dabei entspannt sich
folgendes Zwiegespräch:

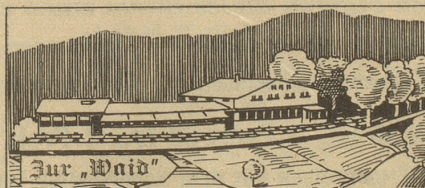
Der Wachtmeister: «Herr Oberst,
Wachtmeister B., melde zwei Gruppen
der Sappeur-Kompagnie III/4 beim La-
trinenbau.» Der General, den Wacht-
meister auf seine falsche Anrede auf-
merksam machend: «Wie, bitte?» Der
Wachtmeister wiederholt: «Herr Oberst,
Wachtmeister B., melde zwei Gruppen.»
Der General: «Ich verstehe nicht.» Der
Wachtmeister, bereits etwas ungehalten:
«Herr Oberst, ...» Der General, eben-
falls ungeduldig: «Wie, was soll das
geben?» Der Wachtmeister platzt her-
aus: «E Schiifji, Gopfriedschütz!» —
Der General lachte und verzichtete dar-
auf, mit «Herr General» angesprochen
zu werden. R. B.

Aus einem Schulaufsatz

nach der Schulfunksendung: Geschichte des
Schweizerpsalms

«Pfarrer Zwyssig ließ 4 Männer aus
Zug zu sich kommen, um ihnen das
Lied vierstimmig vorzusingen.»

(Vorbild des Einmannradioorchesters) B.



Wunderbare Aussicht auf Zürich.

Kleinere und größere Gesellschaftsräume, Säle für
Sitzungen, Personalfeiern, Hochzeiten und Familien-
anlässe. Der renommierte Keller, die vorzügliche
Küche und die flotte Bedienung befriedigen alle.

Mit Tram Nr. 7 bis «Bucheggplatz»
Telephon 26 25 02 Hans Schellenberg-Mettler

*Die Ameise und
der Seidenfaden*

Wir bewundern die Ameise, die mit ihren
zarten Fühlern das Mehrfache ihres eigenen
Gewichtes trägt. Wieviel ersäunlicher aber
ist die Leistung eines dünnen Seidenfadens,
der so elastisch ist, daß er 40000-mal sein
eigenes Gewicht zu tragen vermag, ehe er
reißt ...!

Aus dieser unübertrefflichen Naturseide wer-
den Elbeo-Strümpfe auch heute noch herge-
stellt. Sie sind in guten Fachgeschäften er-
hältlich.

ELBEO
Strümpfe

Das bewährte Hausmittel
gegen Erkältungen,
Schnupfen

Wer das *Echte* will,
verlangt

OLBA Fr. 2.50



Rohé R. D. Zürich. Stilmöbel.

fräunlicher 23.

*4 Wärmestufen
mit Sparstufe 1/2*

Dies bietet Ihnen
nur Solis! Verlan-
gen Sie daher in
Elektrizitäts- und
Sanitätsgeschäf-
ten stets die
seit Jahrzehnten
führenden

Solis Heizkissen

ab 28.80; einf. Ausf. ab 20.40



Oh!
ein graues
Haar
Färben
Dauer-
Wellen

Fachkundige Beratung und Aus-
führung im 1. Spezialgeschäft,
mit jeder Marke wie Imedia,
La Parisienne, etc. nebst
Verkauf aller guten Haarfarben.

**Sanitäts-
Gummiwaren- und
Versandgeschäft** nebenan

Spezialität:
Krampfaderstrümpfe!
Masskarte, Preisliste auf Wunsch
F. Kaufmann Zürich
Kasernenstrasse 11



Raggenton

Waisenhausstr. 2, Zürich, Tel. 25 66 94
Laden: Münsterstrasse/Poststrasse

**RESTAURANT
KUNSTHALLE
BASEL**

Telefon 2 83 97 U. A. Mislin